



Niederschrift

über die am **Montag, den 15. Jänner 2024 um 19.30 Uhr** im **Gemeindeamt Reith** stattgefundene **23. öffentliche Gemeinderatssitzung**.

Anwesend: Bgm. Stefan Jöchel als Vorsitzender und die Gemeinderäte Georg Hauser, Stefanie Hochfilzer, Mag. Martin Lintner, Ing. Lukas Hauser, Sebastian Hölzl, Dr. Iris Prethaler, Klaus Aufschneider, Bernhard Geisler, Franz Adelsberger, Monika Hager-Wild und Matthias Reiter

Abwesend: Patricia Cristelotti (vertreten durch Klaus Aufschneider)

Schriftführer: Mag. Alexander Weitlaner

Beginn: 19:30

Ende: 20.30

Tagesordnung

- 1) Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 11.12.2023
- 2) Bericht der Ausschussobleute über stattgefundene Sitzungen
- 3) Bericht des Bürgermeisters sowie allfällige Beschlussfassungen
- 4) Beratung und Beschlussfassung über Umwidmung/Auflösungen von Rücklagen
- 5) Beratung und Beschlussfassung über Subventionsansuchen des FC Reith
- 6) Beratung und Beschlussfassung zur Verlängerung des bestehenden Pachtvertrages mit dem Österreichischen Schäferhundeverein OG 92 „Wilder Kaiser“
- 7) Anträge, Anfragen und Allfälliges

Vertraulicher Teil der Sitzung:

- a) Ansuchen Photovoltaikzuschuss
- b) Mietzinsbeihilfeansuchen

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gemeinderät:innen (12).

Der Bürgermeister stellt die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

1) Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 11.12.2023

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat mit **9 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen** (GR Ing. Lukas Hauser, GR Klaus Aufschnaiter und GR Matthias Reiter waren bei der Sitzung nicht anwesend), die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 11.12.2023.

2) Bericht der Ausschussobleute über stattgefundene Sitzungen

Bgm-Stvⁱⁿ Monika Hager-Wild berichtet über die am 9.1.2024 stattgefundene Sitzung des Bau- und Planungsausschusses. So wurde das Projekt nahe Auhäusl – Achenweg weiter besprochen und auf die Empfehlungen der Raumplanerin eingegangen. GR Sebastian Hölzl merkt an, dass auch die Dachform besprochen wurde und sich der Ausschuss für eine ortsübliche Dachform ausgesprochen hat.

Weiters wurde über ein laufendes Bauvorhaben im Mitterfeld abgesprochen, bei welchem es wesentliche Abweichungen von der Baubewilligung gibt. Hier wird die Herstellung des gesetzmäßigen Zustandes verlangt.

Außerdem gab es eine Anfrage auf Nachverdichtung im Raintalweg für eine heimische Familie, welche man als Ausschuss sehr positiv sieht und unterstützt.

Weiters wurde ein Bebauungsplanentwurf für eine Wohngebietsfläche im Ortsteil Hallerndorf besprochen, wobei der Entwurf der Raumplanerinnen noch verbessert werden wird. Außerdem steht noch eine Besprechung mit den Grundeigentümern und dem Planer aus.

Zuletzt wurde wiederum das Projekt nahe M-Preis (ehem. Reichlagerplatz) besprochen, bei welchem nun die Fachstellungnahme des Naturschutzes vorliegt, welche in das Projekt einzuarbeiten ist.

Sodann berichtet GR Stefanie Hochfilzer über die am 12.12.2023 stattgefundene Sitzung des Ausschusses für Schule, Kindergarten, Familie und Soziales. So wurde über die Organisation eines Vortrages zum Thema Sternenkinder gesprochen. GR Dr. Iris Prethaler ergänzt, dass dieser evtl. im Rahmen eines generellen Gesundheitsvortrages mitbehandelt werden könnte.

Weiters wurde über das Englischcamp im Rahmen der Sommerbetreuung gesprochen. Diese wurde bereits ausgeschrieben.

Außerdem wurde ein Formular für Sportförderungen erarbeitet, welches ab sofort über die Gemeinde zur Verfügung steht.

Bezüglich des heurigen Faschings ist wie im vergangenen Jahr am Fasching-Sonntag der Kinderfasching angedacht.

3) Bericht des Bürgermeisters sowie allfällige Beschlussfassungen

Anm.: Als nächster Gemeinderatstermin ist der 5.2.2024 angedacht.

Der Bgm berichtet über stattgefundenene Termine:

- 12.12.2023 Vorstandssitzung LEADER
- 13.12.2023 Treffen Dorfnachbarn i.S. Verkehr Weihnachten 2023/2024
- 13.12.2023 Weihnachtsfeier Pensionistenverband Reith
- 12.12.2023 Sitzung Familie/Sozialausschuss
- 14.12.2023 Bauverhandlungen
- 15.12.2023 Gemeindeverbandsversammlung Bezirkskrankenhaus
- 16.12.2023 Rorate
- 16.12.2023 Weihnachtsmarkt Münichau
- 17.12.2023 Jahreshauptversammlung Heimkehrerkameradschaft Reith
- 22.12.2023 Weihnachtsfeier der Volksschule Reith
- 23.12.2023 Lokalausweis Feuerwehreinsätze
- 24.12.2023 Kindermesse in der Pfarrkirche Reith
- 30.12.2023 Skifunshow bei der Schiwiese
- 31.12.2023 Pfarrpatrozinium
- 06.01.2024 Sternsinger-Gottesdienst
- 06.01.2024 Christbaumversteigerung
- 09.01.2024 Ortsausschuss-Sitzung Tourismusverband
- 09.01.2024 Bau-/Planungsausschuss-Sitzung
- 10.01.2024 Beerdigung Theresia Hauser
- 11.01.2024 Empfang der Marktgemeinde St. Johann

Der Bgm berichtet weiter über die die von der VGM durchgeführte Verkehrsregelung im Dorf. Die Regelung war wichtig und notwendig und hat gut funktioniert. In diesem Jahr lief die Saison bis zum 6.1.2024 sehr stark.

In diesem Zusammenhang wird auch über die Nächtigungszahlen im Ort und Bezirk berichtet und dass diese trotz des besseren Winters immer noch rückläufig sind.

Bezüglich des heurigen Snow Polo fand eine Kontrolle von Bgm und AL vor Ort statt und wurde in Absprache mit dem Veranstalter die Länge und Lautstärke der Players Night reduziert.

Weiters wird berichtet, dass man im Radwegprojekt – Abschnitt Bodner Wald weitergekommen ist. So berichtet der AL, dass es eine Begehung mit den Naturkunde-Projektanten der Gemeinde und Hanspeter Foidl – „Holz“ gegeben hat. Es wurden dabei die notwendigen Ausgleichsflächen von ca. 7.000 m² gefunden und mit Hanspeter vorbesprochen, wobei man eine sehr gute und entgegenkommende Einigung finden konnte. So wird die Gemeinde als Gegenleistung die Herstellungs- und Erhaltungskosten der Flächen tragen sowie Verbesserungen in der Bewirtschaftbarkeit der Felder im Zuge der Arbeiten vornehmen.

4) Beratung und Beschlussfassung über Umwidmung/Auflösungen von Rücklagen

Der Bgm berichtet, dass das Rücklagensparbuch in Höhe von € 1 Mil. für den Neubau des Bau- und Recyclinghofes noch bis Februar 2024 gebunden ist. Nachdem jedoch bereits die ersten großen Rechnungen eintreffen, müssen vorübergehend € 300.000 von der Rücklage des Radwegebaues (€ 600.000 sind hier vorhanden) verwendet und somit in der Nutzung umgewidmet werden. Sobald die Bindung im Februar ausläuft, wird man die Rücklage für den Radwegebau wieder „auffüllen“.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat sodann **einstimmig**, dass € 300.000 der Rücklage für den Radwegbau entnommen und dem Gemeindekonto zugeführt wird.

Sobald die Bindung der Rücklage für den Neubau des Bau- und Recyclinghofes im Februar 2024 ausläuft, sollen davon wiederum € 300.000 verwendet werden, um die Rücklage für den Radwegebau wieder aufzustocken.

5) Beratung und Beschlussfassung über Subventionsansuchen des FC Reith

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt. Es wird zunächst noch eine Besprechung mit den Vertretern des FC Reith sowie eine Sitzung des zuständigen Ausschusses stattfinden.

6) Beratung und Beschlussfassung zur Verlängerung des bestehenden Pachtvertrages mit dem Österreichischen Schäferhundeverein OG 92 „Wilder Kaiser“

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat **einstimmig** die Verlängerung des bestehenden Pachtvertrages mit dem Österreichischen Schäferhundeverein OG 92 „Wilder Kaiser“ für das Gst. Nr. 880/1 um ein weiteres Jahr – somit bis 31.12.2024 unter Indexierung des Pachtzinses.

Der Verein wird außerdem auf den Radwegbau hingewiesen werden, da es hier zu Beeinträchtigungen in der Nutzbarkeit der Pachtfläche kommen kann.

7) Anträge, Anfragen und Allfälliges

Es werden folgende Ausschusstermine vereinbart:

25.1.2024 Bau- und Recyclinghofneubau

1.2.2024 E5 Ausschuss

8.2.2024 Verkehr- und Umwelt

20.2.2024 Bau- und Planungsausschuss

GR Dr. Iris Prethaler erkundigt sich bezüglich des Mühlnerfeldes und möglich sonstigen Veranstaltungen abseits des Snow Polo und dem Veranstaltungsgesetz. Es sollte genaues Augenmerk auf die künftigen Veranstaltungen und möglichen Einbauten gelegt werden. Auf weitere Frage wird ausgeführt, dass bei Veranstaltungen in erster Linie das Veranstaltungsgesetz mit dem Bürgermeister als Behörde die Entscheidung obliegt. Dabei werden je nach Bedarf weitere Gesetzmaterien und Behörden miteinbezogen. Auch bei großen Veranstaltungen wird üblicherweise der Gemeinderat informiert bzw. dessen Meinung eingeholt. Die Verantwortung obliegt letzten Endes jedoch dem Bgm.

Auf Hinweis von GR Mag. Martin Lintner wird außerdem der Vertrag mit dem TVB bezüglich Nutzung und Vorkaufsrecht der Gemeinde ausgehoben und nochmals geprüft werden.

Endes des öffentlichen Teils der Sitzung um 20.15.

Die Gemeinderäte:

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer: